

# A13-Baustelle läuft schneller und günstiger

Der Rückbau der ehemaligen Nordspur der A13 ist schneller verlaufen als zunächst geplant. Und schon im August soll die neue Spur vollumfänglich befahrbar sein.



1 / 2

Das Material der alten Spur wurde für den Bau der neuen Strasse gebraucht. Screenshot

@ E-Mail

f Facebook

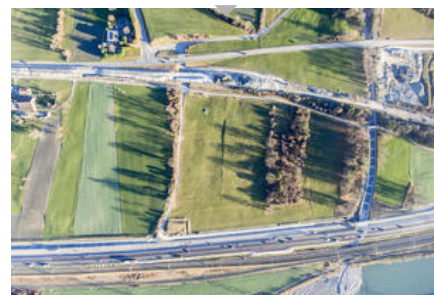
t Twitter

g+ Google

Seit der Verlegung der Nordspur der A13 zwischen Chur Nord und Zizers im vergangenen Oktober ist die alte Strasse sukzessive zurückgebaut worden.

Das Material der alten Spur wurde für den Bau der neuen Strasse gebraucht, sagte Projektleiter Roman Kurath gegenüber TV Südostschweiz. Dem Zeitplan sei man voraus. Der Rückbau dauert voraussichtlich bis Ende Jahr, Anfang 2018.

## ARTIKEL ZUM THEMA



Rückbau der Nordspur  
**Teilmelioration Trimmis kostet 980'000 Franken**

Aufgrund des milden Winters ist man dem Zeitplan jedoch voraus. Praktisch alle Unterbeläge sind eingebaut und demnächst beginnt der Einbau der Deckbeläge. Derzeit arbeiten täglich 30 bis 60 Arbeiter auf der Baustelle, sagte Kurath.

Die neue Spur wird im August vollumfänglich eröffnet. Das ist früher als geplant. Abgeschlossen wird das Projekt nach insgesamt vier Jahren im Herbst 2018. Auch finanziell ist das Projekt auf Kurs: 90 statt den geplanten 105 Millionen Franken soll es kosten. (so)

---

QUELLE: SÜDOSTSCHWEIZ AKTUELL 29.03.2017 - 18:25 UHR

WEBCODE: USXQ7JVE

IHRE MEINUNG ZUM THEMA ▶

**SENDEN**

---

**Jürg Fausch** Mi 29.03.2017 - 19:02

Wenn dem so ist, hätten alle diese Bauarbeiter einen Bonus verdient!!!

[Antworten](#) [Report](#)

---

WEITERE ARTIKEL ZUM THEMA ▶



Anzeige



### **Reto Cramer macht den Spagat**

Reto Cramer ist mit gerade einmal 26 Jahren Bündner Grossrat, Gemeindevorstand der Gemeinde Albula/Alvra, ...

### **Die Stadtpolizei hat zwei neue Ausweise**

Die Stadtpolizei Chur hat am Wochenende zahlreiche Einsätze leisten müssen. Dabei zog sie von zwei ...



Anzeige

